



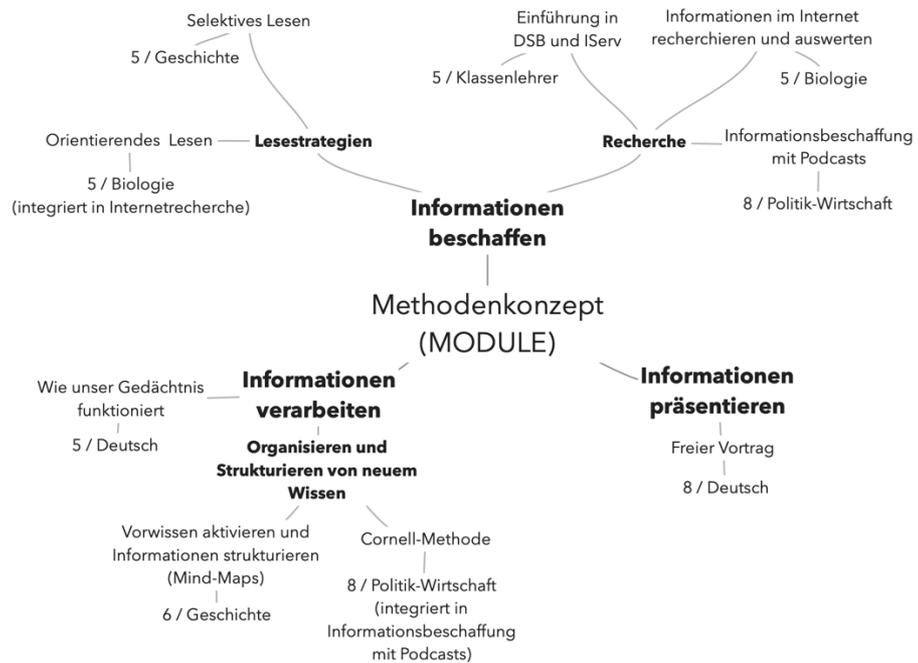
# Methodenkonzept

## Informationen beschaffen, verarbeiten und präsentieren

**Jahrgänge**  
5 – 8

1 Ziel ..... 2

**Zuständige Fächer**  
Biologie  
Deutsch  
Geschichte  
Politik-Wirtschaft  
Klassenlehrer 5



**Zeitlicher Umfang**  
32 Schulstunden

2 Inhalt..... 2

**Zuständige Lehrkraft**  
ALT

**Stand**  
13.08.2025

2.1 Informationen verarbeiten ..... 2

2.2 Informationen beschaffen ..... 3

2.3 Informationen präsentieren ..... 3

3 Organisation ..... 4

3.1 Zuteilung der Module an bestimmte Fächer ..... 4

3.2 Zeitliche Vorgaben ..... 4

4 Nachhaltigkeit ..... 5

## 1 Ziel

Ziel des Methodenkonzepts ist es, dass die Schülerinnen und Schüler<sup>1</sup> in den Jahrgängen 5 - 8 fächerübergreifende Methoden erlernen, anwenden und reflektieren, die sie dazu befähigen, sich selbständig Informationen anzueignen, Wissen aufzubauen und Inhalte adressatenorientiert zu präsentieren. Der Erwerb dieser Basiskompetenzen soll einerseits den SuS helfen, den Anforderungen gerecht zu werden, welche die Arbeit in der Schule und die Wissensgesellschaft an sie stellen, und andererseits – bei regelmäßiger Anwendung – eine entlastende Wirkung für Lehrkräfte aller Fächer erbringen (höheres Maß an Selbständigkeit und Qualität bei der Anfertigung von Hausaufgaben, bei der Arbeit im Unterricht und in Prüfungssituationen). Der Fokus liegt also auf dem Aufbau von methodischen Kompetenzen der SuS, der im Unterricht gefördert werden kann, indem die Anwendung der entsprechenden Methoden nach ihrer Einführung eingefordert, beobachtet und thematisiert wird.

## 2 Inhalt

### 2.1 Informationen verarbeiten

In der heutigen Welt, in der Daten allgegenwärtig sind und Informationen in einem schier endlosen Strom auf die SuS einprasseln, ist die Fähigkeit, diese Informationen effektiv zu verarbeiten von entscheidender Bedeutung. Sie bildet die Grundlage für das Lernen, Entscheiden und Interagieren mit der Umwelt.

Die SuS lernen das Gedächtnis als die Fähigkeit des Gehirns kennen, Informationen zu speichern und bei Bedarf wieder abzurufen. In dem Modul **„Wie unser Gedächtnis funktioniert“ (Klasse 5, Deutsch)** werden ihnen die Merkmale der drei Grundtypen (Kurzzeitgedächtnis, Arbeitsgedächtnis, Langzeitgedächtnis) vorgestellt und sie erfahren, auf welche Weise sie ihre Informationsaufnahme und die Speicherung relevanter Informationen positiv beeinflussen können.

In dem daran anknüpfenden Modul **„Vorwissen aktivieren und Wissen strukturieren“ (Klasse 6, Geschichte)** lernen die SuS an dem Beispiel „Mittelalterliche Burgen“, dass die Aktivierung von Vorwissen ein zentraler Bestandteil des Lernprozesses ist. Sie erfahren, dass dies die Verknüpfung von neuem Wissen mit bereits Gelerntem erleichtert und ein tieferes Verständnis fördert. Weiterhin wird die Methode „Mind-Mapping“ eingeführt, die ein hilfreiches Instrument zur Visualisierung und Organisation von Informationen darstellt und deren kognitive Verarbeitung unterstützt.

Im Rahmen des Moduls **„Informationsbeschaffung mit Podcasts“ (Klasse 8, Politik-Wirtschaft)** lernen die SuS anhand der „Cornell-Methode“ etwas über den Wert des Notizenmachens in verschiedenen Kontexten (Mitschriften, Recherche, Auswertung von Texten ...).

---

<sup>1</sup> Im Folgenden wird „Schülerinnen und Schüler“ durch die Abkürzung „SuS“ ersetzt.

## 2.2 Informationen beschaffen

Der Einstieg in diesen Komplex erfolgt über das Modul **„Selektives Lesen“ (Klasse 5, Geschichte)**. Der Schwerpunkt desselben liegt auf der Vermittlung von Strategien, die den SuS helfen, effizienter und effektiver mit Texten umzugehen. Bei der Beschäftigung mit dem Thema **„Mediengeschichte“** werden die SuS dazu angehalten, fragengeleitet Informationen aus Texten zu extrahieren. Sie lernen, Texte zu überfliegen, Schlüsselwörter zu identifizieren und die wesentlichen Inhalte zu erfassen.

Als weitere Lesestrategie wird das **„Orientierende Lesen“** im Rahmen des Moduls **„Informationen im Internet recherchieren und bewerten“ (Klasse 5, Biologie)** eingeführt. Orientierendes Lesen ist eine Lesetechnik, bei der man einen Text schnell überfliegt, um sich einen allgemeinen Überblick über den Inhalt zu verschaffen, ohne ihn vollständig zu lesen. Dabei geht es nicht darum, jeden Satz oder jedes Detail zu verstehen, sondern vielmehr darum, die Hauptideen, die Struktur und die wichtigsten Informationen des Textes zu erfassen.

Darüber hinaus wird den SuS beigebracht, wie man relevante Quellen erkennt, Suchmaschinen gezielt nutzt und relevante Informationen filtert.

Das Modul **„Informationsbeschaffung mit Podcasts“ (Klasse 8, Politik-Wirtschaft)** zielt darauf ab, die SuS auch im Umgang mit nicht-textlichen Quellen vertraut zu machen. In der heutigen digitalen Welt ist es entscheidend, dass Schüler lernen, wie man Informationen aus verschiedenen Quellen bezieht. Podcasts bieten Zugang zu einer breiten Palette von Themen und Perspektiven, die in traditionellen Lehrbüchern möglicherweise nicht abgedeckt werden. Vor allem die Behandlung aktueller Themen und Ereignisse machen Podcasts zu einer ansprechenden Informationsquelle für SuS. Dies kann das Interesse der Schüler wecken und sie dazu ermutigen, sich mit aktuellen Themen auseinanderzusetzen.

In dem Modul **„Einführung in DSB und IServ“ (Klasse 5, Klassenlehrer bzw. Informatiklehrer)** werden den SuS die beiden zentralen „Informationsplattformen“ unserer Schule vorgestellt, die es ihnen ermöglichen, auf relevante Informationen zuzugreifen, sie zu sammeln, zu organisieren, zu speichern und auszutauschen. Sollte im ersten Halbjahr Informatikunterricht erteilt werden, so kann die Einführung nach Absprache auch dort stattfinden.

## 2.3 Informationen präsentieren

Die Fähigkeit, Inhalte klar und prägnant zu präsentieren, ist eine wichtige Kompetenz, die in vielen Lebensbereichen gefragt ist. Die SuS lernen in dem Modul **„Freier Vortrag“ (Klasse 8, Deutsch)**, wie man Präsentationen plant, gestaltet und durchführt. Dabei wird besonderer Wert auf die Strukturierung der Inhalte und auf ausreichend Übungs- und Erprobungszeit für alle SuS gelegt.

### 3 Organisation

#### 3.1 Zuteilung der Module an bestimmte Fächer

Auch wenn die Methoden fächerübergreifenden Charakter haben, erfolgt deren Vermittlung im Rahmen des Fachunterrichts und – wenn möglich - an Unterrichtsinhalten, die in den schul-internen Arbeitsplänen vorgesehen sind. Dabei sind die einzelnen Module bestimmten Jahrgangsstufen und Fächern fest zugeordnet.

| Jg. | Informationen beschaffen  | Informationen verarbeiten   | Informationen präsentieren                                    |
|-----|---|---|---|
| 5   | <p><b>KLASSENLEHRER / INFORMATIK</b><br/>Umgang mit IServ und DSB<br/>(5 Schulstunden)</p> <p><b>BIOLOGIE</b><br/>Informationen im Internet recherchieren und bewerten<br/>(3 Schulstunden)</p> <p><b>GESCHICHTE</b><br/>Selektives Lesen<br/>(Entwicklung der Medien)<br/>(4 Schulstunden)</p> | <p><b>DEUTSCH</b><br/>Wie unser Gedächtnis funktioniert<br/>(4 Schulstunden)</p>                |   |
| 6   |   | <p><b>GESCHICHTE</b><br/>Vorwissen aktivieren und Wissen strukturieren<br/>(4 Schulstunden)</p> |   |
| 8   | <p><b>POLITIK</b><br/>Lernen mit Podcasts<br/>(4 Schulstunden)</p>  |   | <p><b>DEUTSCH</b><br/>Freier Vortrag<br/>(8 Schulstunden)</p> |

#### 3.2 Zeitliche Vorgaben

Die Vermittlung der Methoden findet in einem grob definierten Zeitraum<sup>2</sup> statt, innerhalb dessen die Lehrkraft frei entscheidet, wann sie das Modul umsetzt. Der zeitliche Umfang eines Moduls umfasst in der Regel 3 - 5 Stunden. Die einzelnen Module sind so konzipiert, dass sie sowohl in Einzelstunden als auch im Rahmen von Doppelstunden durchgeführt werden können.

<sup>2</sup> Die Angaben hierzu finden sich auf dem Deckblatt des Lehrmaterials.

### 3.3. Aufbau der Module

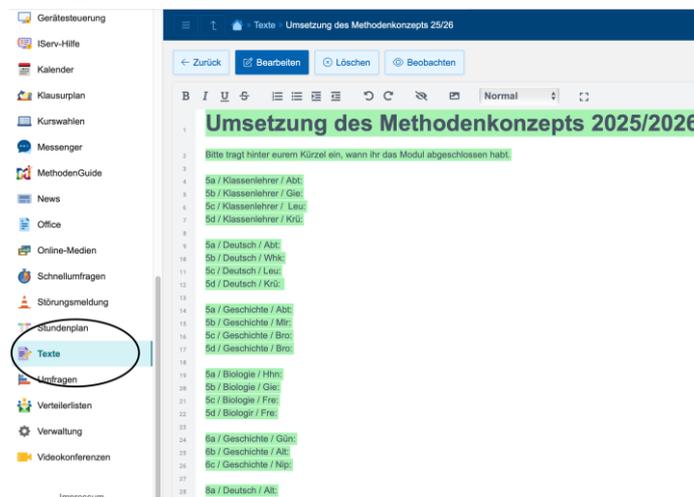
Jedes Modul besteht aus einer Einführungsphase, in der die Methoden vorgestellt, einer Anwendungsphase, in der sie ausprobiert und einer Reflexionsphase, in der offene Fragen, Probleme und die Übertragbarkeit geklärt werden.

### 3.4. Sammlung der Materialien im „Datei-Modul“ bei IServ

Für die Lehrkräfte werden sämtliche Materialien in editierbarer Form im „Datei-Modul“ auf IServ zur Verfügung gestellt, sodass einerseits Anpassungen und Ergänzungen in den Modulen direkt für alle verfügbar sind und andererseits jede Lehrkraft die Materialien an ihre Bedürfnisse anpassen kann.

### 3.4. Dokumentation der Durchführung

Für jedes Schuljahr wird im ISERV-Modul „Texte“ eine Datei („Umsetzung des Methodenkonzepts ...“) angelegt, in der alle Kollegen aufgeführt sind, die in dem Schuljahr verantwortlich sind. Die Kollegen dokumentieren die Durchführung des Moduls durch die Angabe des Datums, an dem diese stattgefunden hat.



## 4 Nachhaltigkeit

Langfristig kann sich ein methodischer Lernerfolg nur dann einstellen, wenn die in den Modulen erworbenen Kompetenzen konsequent in den Unterricht möglichst vieler Fächer einfließen.